

Sozialpolitik – Stärkere schützen Schwächere - Lösung

- 1 Ordnen Sie den Texten die jeweils passenden Titel in der Box zu.
[1]

Arbeitsmarktpolitik | Träger der Sozialpolitik | Versicherungspflicht | Sicherungspolitik | Subsidiaritätsprinzip | Arbeitsschutzpolitik | Verteilungspolitik | Sozialstaat | Solidarität | Altersvorsorge | Finanzierung der Sozialausgaben

Finanzierung der Sozialausgaben

Sie erfolgt teilweise durch Beiträge von Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen, sonstige Einnahmen sowie Bundesbeiträge.

Träger der Sozialpolitik

Es handelt sich dabei in erster Linie um den Staat (Bund), die Länder und um die Gemeinden. Die Verantwortung wurde dabei an öffentlich-rechtliche Körperschaften ausgelagert.

Altersvorsorge

Staatliche Grundpension – Betriebliche Pensionsvorsorge – Private Eigenvorsorge

Subsidiaritätsprinzip

Der Staat greift nur dann aktiv und regulierend, kontrollierend und helfend ein, wenn das Individuum dazu nicht in der Lage ist.

Versicherungspflicht

Dadurch ist garantiert, dass alle Menschen im Notfall auch wirklich über eine Grundversorgung verfügen.

Solidarität

Alle Versicherten sind abgesichert, egal wie groß ihr persönlicher Beitrag ist.

Sozialstaat

Er garantiert allen Bürger:innen soziale Sicherheit, sozialen Ausgleich und soziale Gerechtigkeit.

Sicherungspolitik

Sie schützt die wirtschaftliche und soziale Existenz der Bürger:innen gegen zahlreiche Risiken.

Verteilungspolitik

Sie soll große Ungleichheiten verringern helfen und für mehr soziale Gerechtigkeit sorgen.

Arbeitsmarktpolitik

Sie versucht mit unterschiedlichen Maßnahmen der Arbeitslosigkeit entgegenzuwirken

Arbeitsschutzpolitik

Maßnahmen gegen Gefahren erstellen, weiterentwickeln und überwachen, die in den Betrieben entstehen können.